Übung 2: GIFs zum Thema „Verliebtsein“

Zeit

ca. 90 Minuten

Material

- App/Webseite, um GIFs zu erstellen, wie z. B. „make a gif“ oder „giphy“
- Smartphones mit Internetzugang
- Beamer
- Computer mit Internetzugang für die Moderation
- Moderationskarten
- Flipchart
- Stifte
- YouTube-Video „Homophobie begegnen“

Ziel

- Empathiefähigkeit stärken
- Sensibilisierung für Diskriminierung von LGBTIQ*

Ablauf

1. Die Teilnehmenden erstellen in Partner*innenarbeit ein GIF zu ihren Gefühlen rund um das Thema „Verliebtsein“ (es können alle Gefühle, die sie damit assoziieren, dargestellt werden: z. B. glücklich sein, Liebeskummer haben/traurig sein, hoffnungsvoll sein, eifersüchtig sein etc.).
2. Anschließend beantworten sie folgende Fragen und notieren die Ergebnisse auf Moderationskarten:

- Wie wichtig sind deine Gefühle für dich?
- Kann man sich seine Gefühle aussuchen (z. B. auch, in wen man sich verliebt)?

- Was meinst du, wie fühlt sich ein Mensch, die*der seine*ihre Gefühle nicht ausleben darf?

3. Die Gruppen stellen ihre GIFs und Antworten vor.

4. Die Workshopleitung zeigt das Erklärvideo „Homophobie begegnen“:
https://www.youtube.com/watch?v=pcMQrBkGjYQ
(https://www.youtube.com/watch?v=pcMQrBkGjYQ)

5. Die Workshopleitung fragt abschließend:

- Warum ist es nicht richtig, jemanden wegen seiner Gefühle zu diskriminieren?

Online verfügbar: https://rise-jugendkultur.de/material/uebung-2-gifs-zum-thema-verliebtsein/

RISE ist ein Projekt des JFF. Der Aufbau der Plattform wurde in den Jahren 2019 bis 2021 gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.